

# Gemeindenachrichten



6. Juni 2021

Ev. Kirchengemeinde Bergisch Born

6. Jahrgang



Man muss **Gott**  
mehr gehorchen als  
den **Menschen.**



APOSTELGESCHICHTE 5,29

Monatsspruch JUNI 2021

Foto: Lehmann

# Andacht-to-Go zum 06. Juni 2021

Wir beginnen diese Andacht im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen

## Eingangsgebet:

Mit Dir, Herr, will ich diesen Tag beginnen.

Ich freue mich auf diesen Tag und will mich überraschen lassen.

Richte meinen Sinn nach Deinem Willen aus.

Lass mir gelingen, was ich vorhabe.

Hilf mir, in jedem Menschen, dem ich begegnen werde, den Nächsten zu sehen, den Du liebst.

Lass mich in Deiner Liebe bleiben.



**Lied: (EG 193) Erhalt uns, Herr**

[Das Lied anhören](#)

Erhalt uns, Herr, bei Deinem Wort und steure Deiner Feinde Mord, die Jesus Christus, Deinen Sohn, wollen stürzen von Deinem Thron.

Beweis Dein Macht, Herr Jesu Christ, der Du Herr aller Herren bist.

Beschirm Dein arme Christenheit, dass sie Dich lob in Ewigkeit.

Gott, heiliger Geist, Du Tröster wert, gib Deinem Volk einerlei Sinn auf Erd, steh bei uns in der letzten Not, geleit uns ins Leben aus dem Tod.

## Psalm: 34 V 2-6

Den Herrn will ich preisen zu jeder Zeit, nie will ich aufhören, ihm zu danken. Was er getan hat, will ich rühmen. Hört es, Ihr Unterdrückten, und freut Euch! Preist mit mir die Taten des Herrn, lasst uns gemeinsam seinen Namen ehren!

Ich wandte mich an den Herrn, und er antwortete mir, er befreite mich von all meinen Ängsten. Wenn Ihr zum Herrn blickt, dann leuchtet Euer Gesicht, Euer Vertrauen wird nicht enttäuscht.

## Impuls zu Apostelgeschichte 5 Vers 29

**Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen**

Gehorchen, gehorsam sein: passen diese Worte noch in unsere Zeit?

Werden Vorschriften gerade in der jetzigen Zeit nicht immer wieder ignoriert? Sie sind doch zum Wohle unserer Gesundheit erforderlich.

Ein Blick in die Bibel zeigt, wie gut Gott uns behandelt. Er hat eine frohe Botschaft für uns. Die Aufgabe, diese Botschaft in die Welt zu tragen, erteilte Jesus Christus an die damaligen Apostel. Diesen Auftrag erfüllten sie gehorsam.

Dadurch breitete sich die Botschaft von der Liebe Gottes im ganzen Land aus.

Doch das missfiel großen Teilen der herrschenden Klasse. Der Hohepriester und die führenden Männer des Volkes sahen voller Neid auf die ständig wachsende Gemeinde der Christen. Sie beschlossen daher, die Apostel zum Schweigen zu bringen.

# 1. Sonntag nach Trinitatis

Es kam zum Verhör. „Haben wir Euch nicht streng verboten, jemals wieder öffentlich zu predigen und Euch dabei auf diesen Jesus zu berufen? Ihr habt dafür gesorgt, das inzwischen ganz Jerusalem von Eurer Lehre spricht. Ihr macht uns sogar für den Tod dieses Jesus verantwortlich“.

Darauf antwortete Petrus und die anderen Apostel: „Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen, denn in diesem Gehorsam verkünden wir den auferstandenen Christus“.

Gott gehorchen bei allem Widerstand? Auch wenn es um Kopf und Kragen geht? Das war für die Apostel keine Frage.

Blicken wir in die Länder, in denen heute Christen unter Verfolgung leiden, weil sie die Lehre Christi verkünden. Hier zeigen sich Parallelen zur damaligen Situation. Wie dankbar dürfen wir heute sein, dass wir uns als Christen hier in unserem Staat frei bewegen und unseren Glauben offen zeigen und verkünden können.

Wir können unseren Regierungen, die sich auf das Grundgesetz, das sich auf die 10 Gebote beruft, vertrauen und uns den notwendigen Anordnungen, die sie zum Wohl unseres Volkes erlassen, fügen.

In der aktuellen Situation, die allen vieles abverlangt, sicher manchmal sehr schwierig, aber „Gehorsam“ schützt unser Leben.

Gehorsam Gott gegenüber ist auch nicht immer leicht und manchmal für

uns eine große Herausforderung, doch dazu bitten wir ihn um seine Kraft. Durch Jesus Christus hat er uns ja seine große Liebe gezeigt, der unsere Schuld auf sich nahm und für uns am Kreuz starb. Er lädt uns ein, diese Liebe und seine Vergebung anzunehmen, und damit verspricht er uns ewiges Leben.

(Männerwandergruppe)



**Lied: EG 331 Großer Gott, wir loben Dich**

[Das Lied anhören](#)

Großer Gott, wir loben Dich, Herr, wir preisen Deine Stärke.

Vor Dir neigt die Erde sich und bewundert Deine Werke.

Wie Du warst vor aller Zeit, so Du bleibst in Ewigkeit.

Alles was Dich preisen kann, Cherubim und Seraphinen, stimmen Dir ein Loblied an, alle Engel, die Dir dienen, rufen Dir stets ohne Ruh „Heilig, heilig, heilig“ zu.

**Stille Gebetszeit**

**Vaterunser**

**Segen**

Der Herr segne und behüte dich, der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden

# Zum Schluss



## KOLLEKTEN

Datum	Klingelbeutel	Ausgang
06.06.21	kirchliche Aufwendungen unserer Gemeinde	Kirchliche Werke und Verbände der Jugendarbeit
	Bank für Kirche und Diakonie eG	online-Kollekte:
	IBAN: DE51 3506 0190 1011 6210 11 BBIC: GENODED1DKD	<a href="http://www.kd-onlinespende.de/organisation/ev-kirche-im-rheinland/display/frame.html">www.kd-onlinespende.de/organisation/ev-kirche-im-rheinland/display/frame.html</a>
13.06.21	Vereinigte Evangelische Mission	Diakonische Aufgaben der EKD
	Bank für Kirche und Diakonie eG	online Kollekte
	DE45 3506 0190 0009 0909 08 BIC: GENODED1DKD	<a href="http://www.kd-onlinespende.de/organisation/ev-kirche-im-rheinland/display/frame.html">www.kd-onlinespende.de/organisation/ev-kirche-im-rheinland/display/frame.html</a>



Sie erreichen uns auch online  
<https://bb-kirchengemein.de>



Wir sind auch auf Facebook:  
<https://www.facebook.com/groups/153304554712461>